



## Technisches Datenblatt BrazeTec CB6



TD BT 0705 D.03

### Inhalt

#### Norm

BrazeTec Standard  
ISO 3677

B-Ag98,4InTi 948/959

#### Zusammensetzung [Gew.-%]

Ag 98,4; In 1; Ti 0,6

Zulässige Verunreinigungen

Al 0,001; Bi 0,030; Cd 0,010; P 0,008; Pb 0,025; Si 0,05

max. [Gew.-%]

Gesamtverunreinigungen

0,15

max. [Gew.-%]

#### Technische Angaben

Schmelzbereich

ca. 948 - 959 °C

Arbeitstemperatur

ca. 1000 - 1050 °C

Dichte

ca. 10,3 g/cm<sup>3</sup>

Die Festigkeit der mit dem Aktivlot **BrazeTec CB6** hergestellten Verbindungen sind abhängig von den Grundwerkstoffen und den verwendeten Lötparametern. Allgemein kann gesagt werden, dass ein Versagen einer hergestellten Verbindung bei optimierten Lötparametern in der Keramik erfolgt.

#### Standard Lieferform\*

Draht:

1,0 - 1,5 - 2,0 mm Ø

Band:

0,1/ 0,2 mm Dicke und 50 mm Breite

Formteile:

Ringe, Biegeteile, Abschnitte, Ronden, Plättchen, Lochscheiben

\*Abweichende Lieferformen und Abmessungen auf Anfrage

#### Anwendung

Das Aktivlot **BrazeTec CB6** ist geeignet für das Hochtemperaturlöten von Keramiken, Keramik-Metall-Verbindungen, Grafit und Diamant. Für das Aktivlot **BrazeTec CB6** ist eine minimale Löttemperatur von 1000 °C notwendig, um eine Verbindung mit der Keramik zu erreichen. Höhere Löttemperaturen können das Benetzungsverhalten verbessern. Als Lötatmosphären werden reines Argon (4.8 bzw. Reinheit 99.998%) oder Vakuum eingesetzt. Im Falle einer Vakuumlötung sollte die Löttemperatur nicht wesentlich über 1000 °C liegen, um ein Abdampfen des Silbers weitestgehend zu vermeiden. Aktivlote fließen nicht auf Keramik. Daher muss das Lot immer zwischen den zu lötenden Flächen appliziert werden.

Aufgrund des niedrigen Titangehaltes eignet sich das Aktivlot **BrazeTec CB6** besonders zum Fügen von Siliziumnitrid.

Unsere Angaben über unsere Produkte und Geräte sowie unsere Anlagen und Verfahren beruhen auf einer umfangreichen Forschungsarbeit und anwendungstechnischen Erfahrungen. Wir vermitteln diese Ergebnisse, mit denen wir keine über den jeweiligen Einzelvertrag hinausgehende Haftung übernehmen, in Wort und Schrift nach bestem Wissen, behalten uns jedoch technische Änderungen im Zuge der Produktentwicklung vor. Eine Beschaffenheits- oder Haltbarkeitsgarantie übernehmen wir nicht, es sei denn, diese wäre ausnahmsweise in dem jeweiligen Einzelvertrag ausdrücklich vereinbart. Darüber hinaus steht unser Anwendungstechnischer Dienst auf Wunsch für weitergehende Beratungen sowie zur Mitwirkung bei der Lösung fertigungs- und anwendungstechnischer Probleme zur Verfügung.

Das entbindet den Benutzer jedoch nicht davon, unsere Angaben und Empfehlungen vor ihrer Verwendung für den eigenen Gebrauch selbstverantwortlich zu prüfen. Das gilt - besonders bei Auslandslieferungen - auch hinsichtlich der Wahrung von Schutzrechten Dritter sowie für Anwendungen und Verfahrensweisen, die von uns nicht nachdrücklich angegeben sind. Im Schadensfall beschränkt sich unsere Haftung auf Ersatzleistungen gleichen Umfangs, wie sie unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen bei Qualitätsmängeln vorsehen.

Dokument Eigentümer:	Helmut Ries/Wolfgang/LNWW		
Autor(en):	Helmut Ries/Wolfgang/LNWW	Erstell-Datum:	08.06.2000 (Urversion) 11.10.2005 (act.Version)
Letzte ändernde Dokumentspeicherun g:	Hartmut Schmoor/Wolfgang/LNWW	Geändert-Datum:	18.10.2005
Geprüft:	Juergen Scherpf/Wolfgang/LNWW	Prüf-Datum:	17.10.2005
Freigegeben:	Hartmut Schmoor/Wolfgang/LNWW	Freigabe-Datum:	18.10.2005
Archiviert:		Archiviert-Datum:	

**\*\*\* Dokument Ende \*\*\***